

	<p>Objekt: Bacchantin (Mädchen mit Weinlaub / Dekolletiertes Mädchen. Büste, Bacchante)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie, Kopf/Büste</p> <p>Inventarnummer: B II 111</p>
--	--

Beschreibung

Zusammen mit zahlreichen Gemälden und Skulpturen gelangte die Büste als Vermächtnis des Berliner Privatgelehrten und Kunstsammlers Dr. Georg August Freund in die Nationalgalerie. Während die Übergabeliste Marins Bronze noch als „Dekolletiertes Mädchen“ (SMB-ZA, I/NG 1011) verzeichnet, weisen Weinlaub und Trauben das Werk als Darstellung einer Bacchantin aus. Doch vermitteln der kokett gewendete Kopf und die plastisch ausgearbeiteten Augensterne porträthafte Züge und rücken das Bildnis in die Tradition der im späten 18. Jahrhundert beliebten Rollenporträts. Der Belgier Marin entwarf mehrfach mythologische Büsten, neben Merkur auch dekorativ aufgesockelte Büstenpaare von Bacchantinnen oder bewegt aufeinander bezogene Statuettenpaare in Form von Bacchus und Bacchantin. Für das vorliegende Exemplar lassen der lebendig geäderte, zweiteilige Sockel aus grünem Marmor sowie die nach rechts gewendete Haltung ebenfalls ein Pendant möglich erscheinen. Marins Sujets und bildhauerische Gestaltung entsprechen ganz dem akademischen Umfeld der Académie royale de Belgique um die Jahrhundertwende; von 1941 bis 1944 stand der Künstler jener Institution selbst als Direktor vor. | Yvette Deseyve

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Höhe x Breite x Tiefe: 48 x 27 x 19 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1905
wer Jacques François Marin (1877-1950)
wo

Schlagworte

- Bronze
- Büste